

Gebührenautomaten Bicont DTS 878/STS 879

Betriebsanleitung



Elektron AG
Riedhofstrasse 11
8804 Au ZH
Telefon 044 781 01 11
Fax 044 781 02 02

www.elektron.ch
info@elektron.ch

Bicont STS 879

für den Betrieb von einem angeschlossenen Gerät

Bicont DTS 878

für den Parallelbetrieb von 2 angeschlossenen Geräten bei gleichzeitigem Zugriff von 2 Benutzern

Die Gebührenautomaten Bicont STS 879 und DTS 878 sind für den bargeldlosen Betrieb von einem resp. 2 angeschlossenen Geräten vorgesehen.

Das Verbuchen von Teilbeträgen zum Betrieb der angeschlossenen Geräte erfolgt durch einen sog. PayTouch. Dabei handelt es sich um einen elektronischen Schlüssel mit integriertem Speicher und Sicherheitsfunktionen.

Auf dem PayTouch wird ein vorausbezahlter Betrag gespeichert, von welchem die Teilbeträge zum Betrieb des angeschlossenen Gerätes abgebucht werden.

Ist der PayTouch leer (kein Restbetrag mehr verfügbar), so kann er durch die berechtigte Person am Gebührenautomaten wieder aufgeladen werden.

Das hierarchisch abgestufte Touch-System mit automatischer Identifikation garantiert Sicherheit gegen unberechtigten Zugriff bei einfachster Bedienung:

- Benutzer-Touch (BT), blau
Speichert das Guthaben (Touchwert).
- Lade-Touch (LT), grün
Erlaubt das Aufladen von Benutzer-Touches direkt am Gerät (z.B. durch den Hauswart).
- System-Touch (ST), orange
Erlaubt die Eingabe von Tarifen und anderen Geräteeinstellungen (z.B. durch den Hausbesitzer).
- Total-Touch (TT), gelb
erlaubt das Auslesen und Zurücksetzen von Zählerständen.
- Weitere Touches mit Spezialfunktionen sind auf Anfrage beim Hersteller verfügbar.

Zu dieser Anleitung:

Diese Betriebsanleitung richtet sich an verschiedene Benutzer. Für jeden Benutzer sind separate Anleitungen erstellt, die ihm zur Verfügung gestellt werden sollten:



Verwalter

Für den Verwalter umfasst die Anleitung generelle Sicherheitsvorschriften, technische Daten und eine ausführliche Erklärung aller Funktionen des Gerätes.



Elektriker

Für den Elektriker ist die Montage und die Inbetriebsetzung beschrieben.



Hauswart

Für den Hauswart sind die Funktionen im Zusammenhang mit dem Aufladen der Benutzer-Touches beschrieben.



Mieter

Für den Mieter sind die Funktionen für Abuchen und Rückbuchen beschrieben. Der Mieter muss eigentlich über das Gerät nichts wissen, ausser wie er es bedienen kann und was er damit nicht machen darf.

Glossar

- 1 linke Touchaufnahme beim DTS 878
- 2 rechte Touchaufnahme beim DTS 878
- X Touchaufnahme beim STS 879
- BT Benutzer-Touch (blau)
- LT Lade-Touch (grün)
- ST System-Touch (orange)
- TT Total-Touch (gelb)

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	4	9	Instandhaltung und Ersatzteile	22
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4	9.1	Reinigung des Gerätes	22
1.2	Kennzeichnung	4	9.2	Reinigung der Touchaufnahme	22
1.3	Lieferumfang	4	9.3	Reinigung des Touches	22
1.4	Technische Daten	5	9.4	Ersatz-Touches	22
1.5	EG Konformitätserklärung	5	10	Entsorgung	22
2	Sicherheitsvorschriften	6	Anhang	23	
2.1	Darstellung der Sicherheitshinweise	6	Berechnungsbeispiel	23	
2.2	Allgemeine Sicherheitsvorschriften	6	Standard-Konfiguration	24	
2.3	Verantwortlichkeiten	6	Selbst definierte Konfiguration	25	
2.4	Restgefährdungsbereiche	6	Bedienungsanleitungen für Elektriker, Hauswart und Mieter	26	
2.5	Gerätespezifische Vorschriften	6	Anleitung für den Elektriker	28	
3	Aufbau und Funktion	7	Auspacken des Gerätes	28	
3.1	Aufbau Bicont DTS 878 / STS 879 ...	7	Befestigung	28	
3.2	Funktion Bicont DTS 878 / STS 879 ..	7	Elektrischer Anschluss	28	
4	Montage und Inbetriebsetzung	9	Inbetriebnahme	29	
5	Allgemeine Bedienung	10	Touch registrieren	30	
5.1	Touch und Touchaufnahme	10	Elektroschema	31	
5.2	Kontaktarten	10	Anleitung für den Hauswart	32	
5.3	Signaltöne	10	Funktionen des Lade-Touches	32	
5.4	Anzeige	10	Bedienung allgemein	32	
5.5	Parameter verändern	11	Laden von Benutzer-Touch	32	
6	Konfiguration	12	Entladen von Benutzer-Touch	33	
6.1	Menüstruktur	12	Löschen von Benutzer-Touch	34	
6.2	Einstieg	14	Laden von Benutzer-Touch auf Maximum	34	
6.3	Menü "Benutzer-Touch"	14	Einstellen der Dialogsprache	35	
6.4	Menü "Allgemeine Parameter"	14	Anleitung für den Mieter, Bicont STS 879	36	
6.5	Menü "Allgemeine Daten"	15	Bezahlen mit Benutzer-Touch	36	
6.6	Menü "Parameter Gerät 1 (X)"	15	Zurückbuchen auf Benutzer-Touch	37	
6.7	Menü "Daten / Total Gerät 1 (X)"	17	Türöffnerfunktion	37	
6.8	Menü "Parameter Gerät 2"	17	Aufladen des Benutzertouches:	37	
6.9	Menü "Daten / Total Gerät 2"	17	Anleitung für den Mieter, Bicont DTS 878	38	
6.10	Menü "Zeit / Datum"	18	Bezahlen mit Benutzer-Touch	38	
6.11	Menü "Datenbanken"	18	Zurückbuchen auf Benutzer-Touch	39	
6.12	Menü "Geräte-Info"	18	Türöffnerfunktion	39	
6.13	Menü "Abbruch"	18	Aufladen des Benutzertouches:	39	
7	Zählerstände ablesen	19	8	Störungen	20

1 Einleitung

Die Gebührenautomaten Bicont DTS 878 und Bicont STS 879 sind in einem stabilen Kunststoffgehäuse eingebaut.

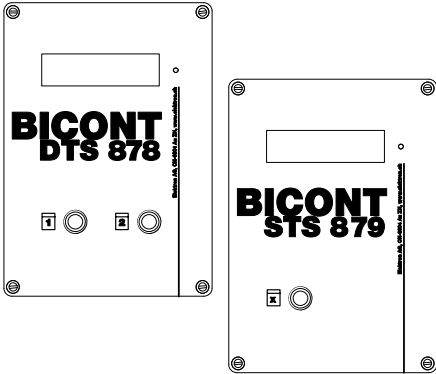


Abb. 1 Ansicht Gebührenautomat

Die Bezahlung am Gebührenautomat erfolgt durch Berühren mit einem so genannten Touch. Die Bezeichnung stammt aus dem Englischen und lässt sich in Deutsch in etwa mit "Berührer" übersetzen.

Der Touch ist ein handliches Kunststoffteil in der Form eines Schlüsselanhängers. An seiner Stirnseite ist eine metallische Kontaktfläche eingelassen, die den elektrischen Kontakt zu dem integrierten elektronischen Speicherchip herstellt.

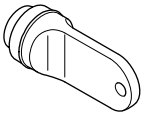


Abb. 2 Ansicht Touch

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Gebührenautomaten Bicont DTS 878 und Bicont STS 879 eignen sich zum Betreiben elektrischer Geräte wie z.B. Waschmaschinen oder Tumbler durch Abrechnung von elektronisch auf einem Benutzer-Touch gespeicherten Wertbeträgen.

Der Bicont STS 879 erlaubt es ein Gerät bis zu dreiphasig ein- und auszuschalten. Mit dem Bicont DTS 878 lassen sich zwei Geräte schalten.

Die Betriebszeit oder der Energiewert, welcher durch Abbuchen eines Wertbetrages auf dem Benutzer-Touch erkaufte wird, kann frei programmiert werden.

Der im Touch gespeicherte Wertbetrag kann von der berechtigten Person am Gebührenautomat erhöht, verringert oder gelöscht werden.

1.2 Kennzeichnung

Im Innern des Gehäuses, auf der Kunststoff-Abdeckung, ist das Typenschild angebracht. Die Gerätenummer wird im Verlauf der Konfiguration auf der Anzeige dargestellt..

1.3 Lieferumfang

Das Gerät wird komplett, in einer Schachtel verpackt, geliefert.

Der Bicont DTS 878 / STS 879 wird mit folgendem Standardzubehör geliefert:

- Bicont DTS 878 oder STS 879
- 4/2 Kabelverschraubungen M20
- 4 Dübel Ø 6mm
- 4 Befestigungsschrauben
- 4 Abdeckkappen
- 1 Bohrschablone
- 1 Betriebsanleitung

1.4 Technische Daten

Typ	Bicont DTS 878	Bicont STS 879
Mechanische Daten:		
Gehäuse:	Kunststoff grau	Kunststoff grau
Abmessungen:		
Breite	180 mm	180 mm
Höhe	255 mm	255 mm
Tiefe	90 mm	90 mm
Gewicht:	1.8 kg	1.7 kg
Montage:	Wandmontage mit Schrauben	Wandmontage mit Schrauben
Netzanschluss:	Schraubklemmen max. 10 mm ²	Schraubklemmen max. 10 mm ²
Lastanschluss:	Steckklemmen max. 4 mm ²	Steckklemmen max. 4 mm ²
Elektrische Daten		
Netzspannung:	400 V 3~ NE	400 V 3~ NE
Netzfrequenz:	50 Hz	50 Hz
Schaltleistung:	2 x 16 A, 2 x 11kW	16 A, 11kW
Schalttechnik:	Schütz	Schütz
Eigenverbrauch:	6...15 VA	6...15 VA
Gerätesicherung:	80 mA träge (5x20mm)	80 mA träge (5x20mm)
Anzeige:	LCD-Anzeige 9 mm, 2x16 stel- lig, alphanumerisch	LCD-Anzeige 9 mm, 2x16 stel- lig, alphanumerisch
Umgebungsbedingungen		
Umgebungstemperatur:	0 °C bis max. 50 °C	0 °C bis max. 50 °C
Lagertemperatur:	-20 °C bis max. 60 °C	-20 °C bis max. 60 °C
Luftfeuchtigkeit:	10% ... 80% rel. Luftfeuchtig- keit, nicht kondensierend bei 25 °C Umgebungstemperatur	10% ... 80% rel. Luftfeuchtig- keit, nicht kondensierend bei 25 °C Umgebungstemperatur
IP-Schutzart:	IP 44	IP 44

1.5 EG Konformitätserklärung

Hersteller:	Elektron AG Riedhofstrasse 11 CH-8804 Au ZH
Produkt:	Gebührenautomat
Typ:	BICONT DTS 878, BICONT STS 879

Dieses Gerät entspricht den wesentlichen Anforderungen und weiteren Bestimmungen der Richtlinien 89/336/EWG und 73/23/EWG.



2 Sicherheitsvorschriften

Die Sicherheit dieses Gerätes entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den geltenden Sicherheitsvorschriften. Dennoch sehen wir uns als Hersteller veranlasst, Sie mit den nachfolgenden Sicherheitshinweisen vertraut zu machen.

2.1 Darstellung der Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise machen in den einzelnen Kapiteln auf die folgenden Gefahrenstufen aufmerksam:



Gefahr

Angaben, bzw. Gebote und Verbote im Zusammenhang mit elektrischem Strom zur Verhütung von schweren Personen- oder umfangreichen Sachschäden.



Achtung

Allgemeine Angaben, bzw. Gebote und Verbote zur Verhütung von schweren Personen- oder umfangreichen Sachschäden.



Hinweis

Besondere Angaben hinsichtlich der optimalen Verwendung des Gerätes.

2.2 Allgemeine Sicherheitsvorschriften



Gefahr

Dieses Niederspannungs-Gerät wird an das elektrische Hausinstallationsnetz von 230V/400V angeschlossen. Diese Spannung kann beim Berühren tödlich wirken. Eine nicht fachgerechte Montage kann schwerste gesundheitliche oder materielle Schäden verursachen.

Die Anschlüsse an diesem Gerät sind in jedem Fall als spannungsführend zu betrachten.

2.3 Verantwortlichkeiten

Der Installateur des Gerätes, trägt die Verantwortung für den Schutz von Perso-

nen und die Verantwortung von Sachschäden, sowie für die erforderliche Information des Verwalters (Betreuers). Er ist zudem dafür verantwortlich, dass die geltenden allgemeinen Arbeitssicherheitsvorschriften, sowie die Sicherheitsvorschriften für Arbeiten an elektrischen Niederspannungsinstallationen eingehalten werden.

2.4 Restgefährdungsbereiche

Restgefährdungspotential durch Berührung niederspannungsführender Anschlüsse (230/400 VAC).

Bei bestimmungsgemäsem Einsatz des Bicont DTS 878 und Bicont STS 879 sind alle massgebenden Normen und Vorschriften zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden eingehalten. Restgefährdungen durch spannungsführende Anschlüsse sind jedoch nicht vollständig auszuschliessen. Die wichtigsten Bereiche mit Restgefährdungspotential sind in nachfolgender Abbildung dargestellt.

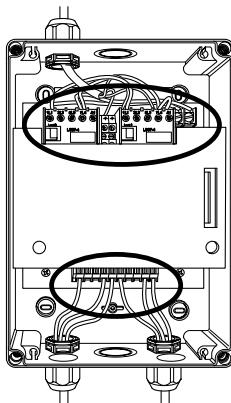


Abb. 3 Restgefahr an Anschlussklemmen

2.5 Gerätespezifische Vorschriften



Gefahr

Das Gerät darf ausschliesslich über Vorsicherungen (Sicherungsautomat) betrieben werden.

3 Aufbau und Funktion

3.1 Aufbau Bicont DTS 878 / STS 879

Die Gebührenautomaten Bicont DTS 878 und Bicont STS 879 sind in ein robustes Kunststoffgehäuse eingebaut. Im Gehäuse selbst ist die Schalteinheit mit der Stromversorgung untergebracht. Im Deckel sind die Programmier- und Anzeigeelektronik sowie zwei resp. eine von aussen zugängliche Touchaufnahmen. Die elektrische Verbindung zwischen Gehäuse und Deckel ist über einen 30-poligen Stecker realisiert.

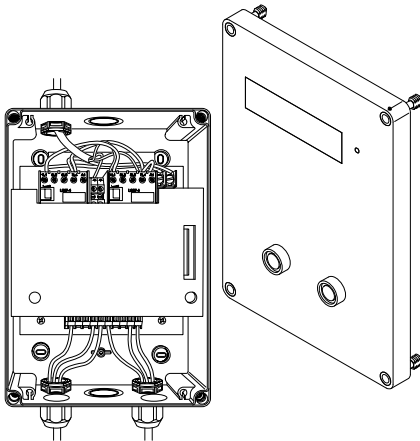


Abb. 4 Aufbau Gebührenautomat Bicont DTS 878 / Bicont STS 879

Zur Verhinderung von Manipulationen können zwei der vier Kunststoffschrauben, die den Deckel am Gehäuse fixieren, plombiert werden.

3.2 Funktion Bicont DTS 878 / STS 879

Die Bedienung des Gebührenautomaten erfolgt durch Kontaktieren einer Kontaktaufnahme mit einem Touch. Bei diesem Vorgang wird der im Touch eingebaute Chip über die Kontaktaufnahme ausgelesen. Je nach Programmierung des Chip können dabei unterschiedliche Aufgaben

ausgeführt werden. So kann z.B. mit einem System-Touch (orange) die Konfiguration des Gerätes verändert werden. Dabei erscheint in der Anzeige ein entsprechender Menüpunkt. Durch erneutes kurzes Kontaktieren oder durch längeres Halten des Kontaktes mit dem Touch können die einzelnen Parameter eingestellt werden und zum nächsten Menüpunkt gewechselt werden.

In der gleichen Art kann z.B. der Hauswart mit einem Lade-Touch (grün) eine Funktion auswählen, mit welcher der nächste Touch, der die Touchaufnahme berührt, um einen bestimmten Betrag aufgeladen wird.

Schliesslich kann ein Mieter durch Berühren mit seinem Benutzer-Touch (blau) den Strom für das angeschlossene Gerät einschalten. Dabei wird ihm strom- oder zeitabhängig ein Betrag von seinem Touch abgebogen.

Die Einschaltdauer des angeschlossenen Gerätes hängt von der verwendeten Betriebsart und der programmierten Einstellung ab.

Tarifarten

Im Gebührenautomaten Bicont DTS 878 und Bicont STS 879 können drei verschiedenen Tarifarten definiert und auch miteinander kombiniert werden:

- **Tarif Akonto:**
Für den Betrieb des angeschlossenen Gerätes wird beim Start ein Einmalbetrag als Grundpreis verrechnet. Die Betriebsdauer und der Betriebszustand des Gerätes werden nicht berücksichtigt.
- **Tarif Zeit:**
Für den zeitabhängigen Betrieb angeschlossenen Gerätes wird der Betrag verrechnet. Die Zeitdauer wird mit Tarif Basis festgelegt. Der Betriebszustand des Gerätes wird nicht berücksichtigt.



- **Tarif Strom A / B:**

Für den leistungsabhängigen Betrieb des angeschlossenen Gerätes wird der Betrag verrechnet. Der Grundpreis (Tarif Strom A) wird während der Laufzeit berechnet in welcher der Strom die Schwelle A überschreitet. Der Zusatzpreis (Tarif Strom B) wird während der Zeit berechnet, in der Schwelle B überschritten wird. Die Zeitdauer wird mit Tarif Basis festgelegt.

Die verschiedenen Tarifarten können miteinander kombiniert werden (siehe auch Berechnungsbeispiel, Seite 23).

Weitere Merkmale

Eine alphanumerische Anzeige zeigt den für jedes angeschlossene Gerät noch verfügbaren Restbetrag an. Die gleiche Anzeige hilft dem Betreuer während der Konfiguration des Gebührenautomaten, indem der jeweilige Einstellparameter angezeigt wird.

Im Gebührenautomaten lässt sich auch eine so genannte Türöffnerfunktion programmieren. Damit kann z.B. die elektrisch verriegelte Tür einer Waschmaschine geöffnet werden, ohne dass dafür ein Betrag zu bezahlen ist.

Das Gerät besitzt sowohl einen löschbaren wie auch einen nicht löschbaren Totalisator, auf denen angezeigt wird, welcher Gesamtbetrag vom Gebührenautomaten abgebucht wurde. Der eine lässt sich vom Betreuer wieder auf "Null" stellen, der andere nicht.

Das Gerät merkt sich auch zu Kontrollzwecken wie oft der löschbare Totalisator oder wie oft die Konfiguration aufgerufen wurde.

Bedienarten

Verschiedene Bedienarten werden durch Verwendung eines speziellen Touches definiert. Es wird zwischen zwei Bedienarten unterschieden:

- **Benutzer**

Benutzer mit dem blauen Benutzer-Touch können durch Abbuchen eines Betrages auf ihrem Touch ein angeschlossenes Gerät für eine bestimmte Zeit einschalten.

Servicepersonal kann für den gleichen Zweck einen Service-Touch verwenden, bei welchem kein Betrag zur Verfügung gestellt werden muss.

- **Verwalter**

Der Systemverwalter kann mit dem orangen System-Touch alle Parameter anpassen und Daten aus der Datenbank auslesen.

Mit einem gelben Total-Touch kann ein Verwalter die aufsummierten Zählerstände zwecks Abrechnungskontrolle ablesen.

Mit dem grünen Lade-Touch kann z.B. der Hauswart die Benutzer-Touches aufladen und dafür Bargeld einziehen.

Alle diese speziellen Touches werden als Master-Touch bezeichnet.

Sicherheit

Die verschiedenen Touches bilden zusammen mit dem Gebührenautomaten eine Art Schlüssel-System. Das System kann auch mehrere Gebührenautomaten enthalten.

Um die Sicherheit gegen unberechtigte Manipulation zu gewährleisten, akzeptiert der Gebührenautomat nur Touches, die im Gerät registriert sind. Im Auslieferungszustand ist das Gerät neutral und fordert als erstes die Registrierung des System-Touches. Der gleiche System-Touch kann bei allen Gebührenautomaten im System registriert werden.

Auch die Benutzer-Touches werden beim ersten Aufladen mit einer Systemnummer versehen und können so nur auf Geräten mit dieser Systemnummer verwendet werden.

4 Montage und Inbetriebsetzung

In diesem Handbuch ist eine separate Montage- und Inbetriebsetzungsanleitung für den Elektriker integriert, siehe Seiten 28 bis 31.

Stellen Sie dem Elektriker diesen Teil zur Verfügung.



Hinweis

Stellen Sie sicher, dass das Gerät nach erfolgter Inbetriebsetzung an den beiden Schrauben oben rechts und unten links plombiert ist. Damit kann eine waghalsige Manipulation an Gebührenautomaten verhindert werden.

5 Allgemeine Bedienung

5.1 Touch und Touchaufnahme

Die Bedienung des Gebührenautomaten erfolgt durch elektrisches Kontaktieren der inneren Fläche und des äusseren Ringes der Touchaufnahme mit einem Touch.

Dazu muss der Touch in die Touchaufnahme hinein gedrückt und etwas zur Seite gedrückt werden, damit auch der äussere Ring kontaktiert wird.

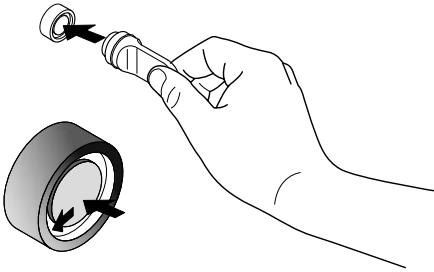


Abb. 5 Touch einsetzen

Bei einem korrekten Kontaktieren wird der Touch identifiziert und je nach Touch eine Funktion ausgeführt. Gleichzeitig wird die Funktion auf der Anzeige angezeigt und ein Signalton ertönt.

5.2 Kontaktarten

Damit eine Bedienung möglich ist, wird zwischen zwei Arten des Kontaktierens mit dem Touch unterschieden:

- **kurzes Kontaktieren**

Wird der Touch für eine kurze Zeit (ca. 1 Sekunde) in die Touchaufnahme gesteckt, so erfolgt eine Aktion (z.B. beim Benutzer-Touch wird das Restguthaben auf dem Touch angezeigt).

- **langes Kontaktieren**

Wird der Touch in die Touchaufnahme gesteckt und darin gehalten ertönt der erste Signalton und die erste Aktion wird angezeigt (z.B. beim Benutzer-Touch das Restguthaben). Nach ca. 4 Sekunden ertönt aber ein zweiter Signalton und eine andere Aktion wird

angezeigt und ausgeführt (z.B. beim Benutzer-Touch wird eine Buchungseinheit abgebucht und das angeschlossene Gerät eingeschaltet).

Mit wiederholtem Einsetzen dieser beiden unterschiedlichen Arten des Kontaktierens kann man durch das Konfigurationsmenü navigieren und die Einstellparameter verändern (siehe Seite 12).

Erfolgt während 20 Sekunden kein erneutes Kontaktieren mit einem Touch, so fällt das Gerät wieder in den Grundzustand zurück.

5.3 Signaltöne

Der Gebührenautomat quittiert das Einsetzen eines Touches in die Touchaufnahme mit einem Signalton:

- ein **kurzer** Signalton bedeutet die Annahme der Funktion oder die Bereitschaft für die nächste Funktion.
- ein **langer** Signalton bedeutet die Abweisung der Funktion.

In beiden Fällen wird im Display eine entsprechende Meldung angezeigt.

5.4 Anzeige

Die zweizeilige Anzeige stellt zwei Arten von Informationen zur Verfügung:

- **Benutzerinformation**

Eine Benutzerinformation informiert über den Zustand des angeschlossenen Gerätes und über den verfügbaren Betrag.



Abb. 6 Benutzerinformation

Die Darstellung zeigt, dass z.B. für das angeschlossene Gerät 1 (links) noch ein Betrag von 1.30 zur Verfügung steht. Wenn sich das Rädchen dreht, bedeutet dies, dass das Gerät Strom bezieht.

• Menüinformation

Gelangt man mit einem Master-Touch zu einem Punkt im Konfigurationsmenü, so wird in der Anzeige der Menüpunkt und die möglichen Antworten angezeigt.



Abb. 7 Menüinformation

Die obere Zeile beschreibt den momentanen Menüpunkt (allgemeine Daten). In der unteren Zeile ist die erwartete Handlung angezeigt. Ein kurzes Kontaktieren mit dem Touch (symbolisiert mit dem Punkt) würde den nächsten Menüpunkt anzeigen, ein langes Kontaktieren (symbolisiert mit dem Strich) würde diesen Menüpunkt auswählen und zu einem Untermenü führen.

Im Neutralzustand erscheint der Gerätetyp und Wochentag und Uhrzeit in der Anzeige:

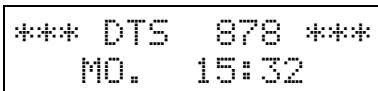
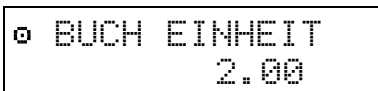


Abb. 8 Normalanzeige

5.5 Parameter verändern

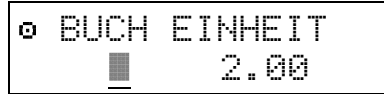
Bei der Konfiguration erscheinen als Menüpunkt Einstellwerte, die verändert werden können, z.B. Der Wert für eine Buchungseinheit:



Wenn der Betrag (2.00) verändert werden soll, gehen Sie folgendermassen vor:

1. Kontaktieren Sie **lange** mit dem System-Touch.

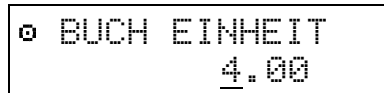
Nach ca. 4 Sekunden erscheint ein blinkender Cursor an der ersten möglichen Stelle des Wertes:



2. Halten Sie den Kontakt weiter.
Nach weiteren 4 Sekunden erscheint der Cursor eine Stelle mehr rechts.



3. Halten Sie den Kontakt bis der Cursor an der Stelle mit der 2 blinkt.
4. Kontaktieren Sie jetzt mehrmals **kurz** mit dem System-Touch.
5. Bei jedem **kurzen** Kontaktieren erhöht sich die Zahl an der Stelle des Cursors um eins.



6. Ist der für diese Stelle gewünschte Wert erreicht, so kontaktieren Sie wieder **lange**, bis der Cursor an die nächste Stelle springt.
7. Halten Sie den Kontakt bis das Blinken des Cursor verschwindet.
In diesem Moment wird der geänderte Wert abgespeichert.
8. Kontaktieren Sie **kurz**, um zum nächsten Parameter zu wechseln oder entfernen Sie den Touch, damit das Gerät nach ca. 20 Sekunden in den Grundzustand zurückfällt.

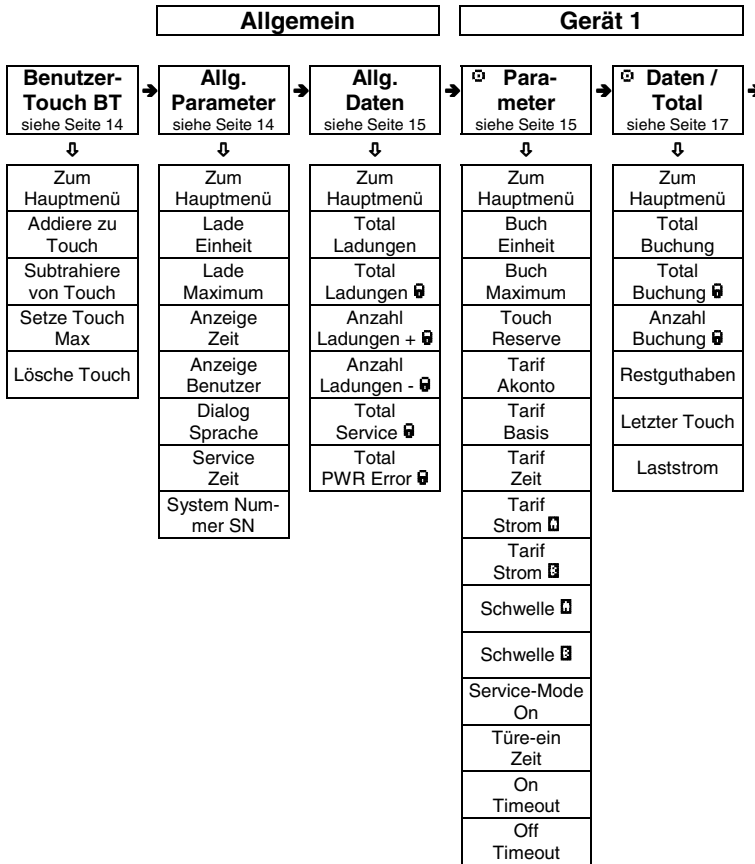
Hinweis

Der geänderte Wert wird nur dann übernommen, wenn Sie durch langes Kontaktieren bis zu der Stelle gelangt sind, bei welcher der Cursor verschwunden ist (nicht mehr blinkt). Andernfalls wird wieder der alte Wert übernommen.



6 Konfiguration

6.1 Menüstruktur

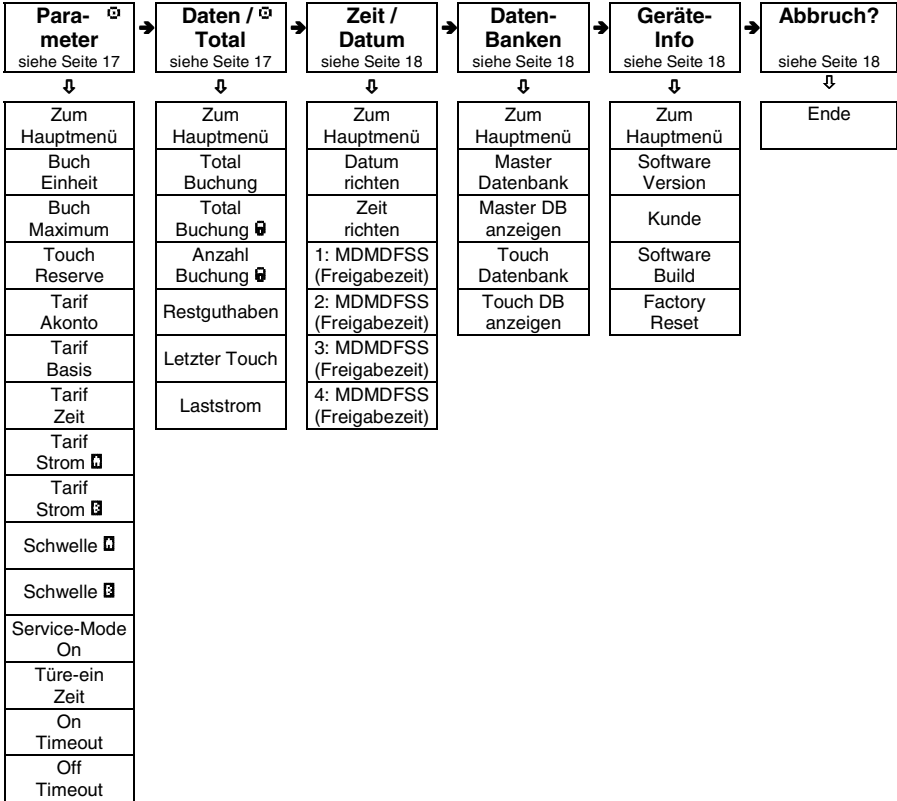


→ kurzer Kontakt

↓ langer Kontakt

Menüstruktur (Fortsetzung)

Gerät 2





6.2 Einstieg

Die verschiedenen Parameter für die Anpassung der Gerätefunktionen an die individuellen Erfordernisse, z.B. Tarife für die Abrechnung, werden unter Konfiguration eingegeben. Die Konfiguration kann nur mit dem orangen System-Touch erfolgen.

Befinden Sie sich einmal im Konfigurationsmenü, so können Sie durch kurzes und langes Kontaktieren in der oben abgebildeten Menüstruktur navigieren.

1. Um ins Konfigurationsmenü zu gelangen setzen Sie den orangen System-Touch in eine Touchaufnahme und halten Sie den Kontakt bis zum zweiten Signalton. Folgende Anzeige erscheint:

```
SYSTEM-TOUCH ST
➔ KONFIGURATION
```

2. Ziehen Sie den System-Touch ab. Folgende Anzeige erscheint:

```
BENUTZERTOUCH BT
. WEITER -AUSWAHL
```

Sie befinden sich jetzt im Konfigurationsmenü; und zwar in der ersten Spalte links in der Spalte "Benutzer-Touch".

Sie können jetzt – wie das in der zweiten Zeile in der Anzeige angedeutet wird – durch ein kurzes Kontaktieren weiter in die nächste Spalte ("Allgemeine Parameter") gelangen oder mit einem langen Kontaktieren dieses Untermenü auswählen.

Durch die einzelnen Menüpunkte eines Untermenüs gelangen Sie wieder durch kurzes Kontaktieren mit dem System-Touch.

Ins Hauptmenü zurück gelangen Sie durch Auswählen (langes Kontaktieren) des Menüpunktes "zum Hauptmenü".

Erfolgt während 20 Sekunden kein Kontaktieren, so wird das Konfigurationsmenü verlassen. Die geänderten

Einstellungen werden dabei übernommen.

6.3 Menü "Benutzer-Touch"

In diesem Menü kann ein Benutzer-Touch aufgeladen oder entladen werden. Diese Funktionen entsprechen den Möglichkeiten, die z.B. der Hauswart mit dem grünen Lade-Touch hat. Für den Hauswart existiert eine separate Bedienungsanleitung in diesem Handbuch (siehe Seite 32).

6.4 Menü "Allgemeine Parameter"

```
ALLG. PARAMETER
. WEITER -AUSWAHL
```

In diesem Menü können allgemeine Parameter eingestellt werden. Mit dem orangen System-Touch gelangen Sie nur zu den für Sie wichtigen Punkte in diesem Untermenü. Menüpunkte, die zwar in der Menüstruktur aufgeführt sind, Ihnen aber nicht angezeigt werden, dienen dem Hersteller spezielle Applikationen für den Gebührenautomaten zu programmieren.

Lade-Einheit

Im Menüpunkt "Lade-Einheit" können Sie den Betrag festlegen, den der Hauswart beim Aufladen mit der Funktion "Addieren zu Touch" bei jedem Kontaktieren auf den Benutzer-Touch überträgt (und in Bargeld einziehen muss).

Um den Parameter zu verändern gehen Sie wie oben beschrieben (Seite 11) vor, d.h. durch langes Kontaktieren die Stelle des Wertes auswählen und durch kurzes Kontaktieren die Zahl verändern.



Hinweis

Der geänderte Wert wird nur dann übernommen, wenn Sie durch langes Kontaktieren bis zu der Stelle gelangt sind, bei welcher der Cursor verschwunden ist (nicht mehr blinkt). Andernfalls wird wieder der alte Wert übernommen.

Lade-Maximum

Als Lade-Maximum können Sie den Wert angeben, auf welchen der Benutzer-Touch maximal aufgeladen werden kann.

Dialog-Sprache

Unter Dialog-Sprache kann eingestellt werden, ob die Anzeige in Deutsch (1), Französisch (2), Italienisch (3) oder Englisch (4) erfolgen soll.

Service-Zeit

Unter Service-Zeit können Sie eine Zeit in Stunden und Minuten einstellen, für welche das angeschlossene Gerät eingeschaltet wird, wenn ein Servicetechniker diese Service-Zeit mit seinem Install-Touch aktiviert. Die Service-Zeit wird nicht verrechnet.

System-Nummer

Die Systemnummer wird angezeigt.

6.5 Menü "Allgemeine Daten"

```
ALLG. DATEN
. WEITER -AUSWAHL
```

In diesem Menü können allgemeine Einträge (Totalisatoren) eingesehen und gegebenenfalls gelöscht werden.

Total Ladungen

Dieser Eintrag zeigt den Totalwert der vollzogenen Ladungen, Entladungen und Löschungen von Benutzer-Touches an. Dieser Eintrag kann durch langes Kontaktieren gelöscht werden:

```
TOTAL LADUNGEN
LÖSCHEN? (-JA)
```

Beantworten Sie diese Frage mit langem Kontaktieren, so wird der Zähler auf Null gesetzt.

Total Ladungen 

Dieser Eintrag summiert den Wert aller vollzogenen Ladungen, Entladungen und Löschungen von Benutzer-Touches. Er kann nicht gelöscht werden.

Anzahl Ladungen + 

Dieser Eintrag summiert die Anzahl Aufladungen von Benutzer-Touches. Er kann nicht gelöscht werden.

Anzahl Ladungen - 

Dieser Eintrag summiert die Anzahl Entladungen von Benutzer-Touches. Er kann nicht gelöscht werden.


Total Services 

Dieser Eintrag zeigt die Gesamtzeit des kostenlosen Betriebs mit dem Install-Touch des Servicetechnikers. Er kann nicht gelöscht werden.

Total Power-Error 

Dieser Eintrag zeigt die Gesamtzeit des Betriebs der angeschlossenen Geräte, ohne dass ein Schütz angesteuert war. Er kann nicht gelöscht werden.

6.6 Menü "Parameter Gerät 1 (X)"

Im Menü Parameter werden Einstellungen für das angeschlossene Gerät 1 (DTS 878) (resp. X, STS 879) vorgenommen. Das Symbol der Touchaufnahme () auf der linken Seite zeigt, dass es sich um das Gerät 1 (respektive X) handelt.

```
 PARAMETER
. WEITER -AUSWAHL
```

Buchungs-Einheit

Hier können Sie den Betrag festlegen, der bei jedem Abbuchen für das angeschlossene Gerät 1 (X) vom Benutzer-Touch abgebucht wird. Werte zwischen 0.00 und 999.90 sind möglich.

**Hinweis**

Setzen Sie den Wert höher als der Betrag z.B. für einen Vollwaschgang ein. Der Benutzer kann den Restbetrag zurückbuchen, sollte aber nicht "nachzahlen" müssen.

Buchungs-Maximum

Hier können Sie den Betrag festlegen, der maximal für das angeschlossene Gerät 1 (X) vom Benutzer-Touch abgebucht werden kann. Werte zwischen 0.00 und 999.90 sind möglich.

Touch-Reserve

Hier legen Sie fest, ab welchem Betrag der Benutzer gewarnt wird, dass nur noch ein geringer Betrag auf seinem Benutzer-Touch verfügbar ist. Werte zwischen 0.00 und 999.90 sind möglich.

Tarif Akonto

Hier kann ein Einmalbetrag festgesetzt werden, der in jedem Fall beim Überschreiten der Stromschwelle A oder B abgerechnet wird. Werte zwischen 0.00 und 999.90 sind möglich.

Tarif Basis

Hier wird die Zeitdauer festgelegt, für welche die Tarife Strom A und Strom B gelten sollen. Werte zwischen 0:00 und 3:59 (h:min) sind möglich.

Tarif Zeit

Hier kann ein Betrag festgesetzt werden, der pro in Tarif Basis definierter Zeiteinheit für das angeschlossene Gerät 1 (X) abgerechnet wird. Werte zwischen 0.00 und 99.99 sind möglich.

Tarif Strom A

Hier kann ein Betrag festgesetzt werden, der pro in Tarif Basis definierter Zeiteinheit für das angeschlossene Gerät 1 (X) abgerechnet wird, sofern die Schwelle A über-

schritten ist. Werte zwischen 0.00 und 99.99 sind möglich.

Tarif Strom B

Hier kann ein Betrag festgesetzt werden, der pro in Tarif Basis definierter Zeiteinheit für das angeschlossene Gerät 1 (X) abgerechnet wird, sofern die Schwelle B überschritten ist. Werte zwischen 0.00 und 99.99 sind möglich.

Schwelle A

Hier kann der Stromgrenzwert für die Abrechnung nach Tarif Strom A definiert werden. Werte zwischen 0.0 und 6.0 Ampere sind möglich.

Schwelle B

Hier kann der Stromgrenzwert für die Abrechnung nach Tarif Strom B definiert werden. Werte zwischen 0.0 und 6.0 Ampere sind möglich.

Service-Mode ON

Hier kann der Service-Modus, d.h. der kostenlose Betrieb des angeschlossenen Gerätes 1 (X) für Servicezwecke aktiviert oder gesperrt werden.

Türe-Ein-Zeit

Hier kann die Zeit festgelegt werden, für die das angeschlossene Gerät 1 (X) durch Kontaktieren mit einem Benutzer-Touch eingeschaltet wird (um z.B. die Türe öffnen zu können). Werte zwischen 0:00 und 3:59 (min:sec) sind möglich.

ON-Timeout

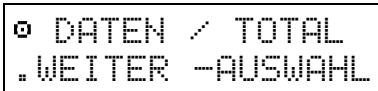
Hier kann die Zeit festgelegt werden, für die der Gebührenautomat nach Abbuchen für das angeschlossene Gerät 1 (X) wartet bis dieses startet (d.h. die Schwelle A überschritten wird). Startet das Gerät 1 (X) in dieser Zeit nicht, so wird das Guthaben gespeichert und das Gerät wieder freige-

geben. Werte zwischen 0:00 und 24:00 (h:min) sind möglich.

OFF-Timeout

Hier kann die Zeit festgelegt werden, für die der Gebührenautomat nach dem Betrieb vom angeschlossenen Gerät 1 (X) wartet ob der dieses erneut startet (d.h. die Schwelle A überschritten wird). Ohne Neustart wird das Restguthaben gespeichert und das angeschlossene Gerät wieder freigegeben. Werte zwischen 0:00 und 4:00 (h:min) sind möglich.

6.7 Menü "Daten / Total Gerät 1 (X)"



Im Menü Parameter können Daten für das angeschlossene Gerät 1 (resp. X) eingesehen werden. Das Symbol der Touchaufnahme (☐) auf der linken Seite zeigt, dass es sich um das Gerät 1 (respektive X) handelt.

Total Buchung

Dieser Eintrag zeigt den Totalwert Buchungen für das angeschlossene Gerät 1 (X) seit dem letzten Löschen an. Dieser Eintrag kann durch langes Kontaktieren gelöscht werden.

Total Buchung ☐

Dieser Eintrag zeigt den Totalwert Buchungen für das angeschlossene Gerät 1 (X) an. Dieser Eintrag kann nicht gelöscht werden.

Anzahl Buchung ☐

Dieser Eintrag zeigt die Anzahl der Buchungen für das angeschlossene Gerät 1 (X) an. Dieser Eintrag kann nicht gelöscht werden.

Restguthaben

Dieser Eintrag zeigt das momentane Restguthaben eines Benutzers für den das angeschlossene Gerät 1 (X) an. Das Guthaben lässt sich durch langes Kontaktieren in der Datenbank abspeichern. Dadurch wird das Gerät für einen anderen Benutzer wieder freigegeben.

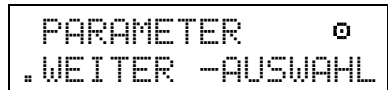
Letzter Touch

Dieser Eintrag zeigt die Nummer des zuletzt verwendeten Benutzer-Touches an. Die Nummer ist nicht veränderbar.

Laststrom

Dieser Eintrag zeigt die momentanen Lastströme in den 3 Phasen an. Die Anzeige kann Ströme von 0.0 bis 6.0 A anzeigen.

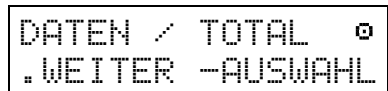
6.8 Menü "Parameter Gerät 2"



Dieses Menü erscheint nur beim Bicont DTS 878. Das Symbol der Touchaufnahme (☐) auf der rechten Seite zeigt, dass es sich um das Gerät 2 handelt.

Die Menüpunkte entsprechen denjenigen für das angeschlossene Gerät 1 (X), siehe Kap. 6.6, Menü "Parameter Gerät 1 (X)", Seite 15.

6.9 Menü "Daten / Total Gerät 2"



Dieses Menü erscheint nur beim Bicont DTS 878. Das Symbol der Touchaufnahme (☐) auf der rechten Seite zeigt, dass es sich um das Gerät 2 handelt.

Die Menüpunkte entsprechen denjenigen für das angeschlossene Gerät 1 (X), siehe Kap. 6.7, Menü "Daten / Total Gerät 1 (X)", Seite 17.



6.10 Menü "Zeit / Datum"

Die Uhrzeit und das Datum kann mit dem orangen System-Touch verändert werden.

6.11 Menü "Datenbanken"

```
DATENBANKEN
. WEITER -AUSWAHL
```

In diesem Menü können die Einträge in der Master- und Touch-Datenbank eingesehen und editiert werden.

Master-Datenbank

Der Eintrag zeigt die Anzahl registrierter Master-Touches an. Der Eintrag lässt sich durch langes Kontaktieren löschen.



Achtung

Beim Löschen von Einträgen müssen die Master-Touches neu registriert werden.

Master-Datenbank anzeigen

Die eingetragenen Nummern aller im Gerät registrierten Master-Touches werden angezeigt. Durch langes Kontaktieren wird die Liste geöffnet. Durch kurzes Kontaktieren wird jeweils der nächste Eintrag angezeigt. Jeder einzelne Eintrag lässt sich durch langes Kontaktieren löschen.

Touch-Datenbank

Der Eintrag zeigt die Anzahl registrierter Benutzer-Touches an. Der Wert ist aus Sicherheitsgründen nicht löschar.

Touch-Datenbank anzeigen

Die eingetragenen Nummern aller im Gerät registrierten Benutzer-Touches werden angezeigt. Durch langes Kontaktieren wird die Liste geöffnet. Durch kurzes Kontaktieren wird jeweils der nächste Eintrag angezeigt. Jeder einzelne Eintrag lässt sich durch langes Kontaktieren löschen.

6.12 Menü "Geräte-Info"

```
GERÄTE-INFO
. WEITER -AUSWAHL
```

In diesem Menü werden gerätespezifische Daten angezeigt: Software-Version, Gerätenummer und Software-Build.

6.13 Menü "Abbruch"

```
ABBRUCH ?
. WEITER -AUSWAHL
```

Im Menü Abbruch kann durch langes Kontaktieren das Konfigurationsmenü verlassen werden. Durch kurzes Kontaktieren gelangen Sie erneut zum ersten Untermenü ("Benutzer-Touch").

Das Konfigurationsmenü kann jederzeit verlassen werden, indem während 20 Sekunden kein Kontaktieren mit einem Touch stattfindet.

Nach dem Verlassen des Konfigurationsmenüs erscheint die Normalanzeige:

```
*** DTS 878 ***
MO. 15:32
```

7 Zählerstände ablesen

Mit dem gelben Total-Touch werden die im Gebührenautomaten aufsummierten Zählerstände zwecks Abrechnungskontrolle abgelesen. Mit dem Total-Touch werden keine Daten im Gerät verändert.

Mit dem Total-Touch gelangen Sie – analog dem System-Touch – in ein eigenes Total-Konfigurationsmenü, in welchem Sie die Daten auslesen können. Dabei handelt es sich um einen Auszug aus dem gesamten Konfigurationsmenü.

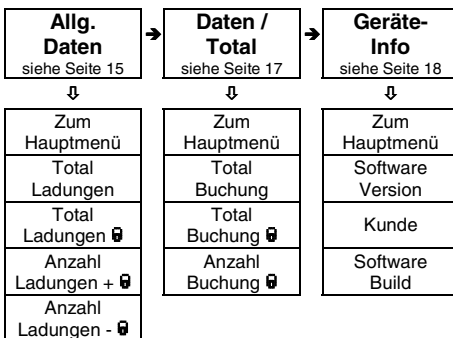
- Um ins Konfigurationsmenü zu gelangen setzen Sie den gelben Total-Touch in eine Touchaufnahme und halten Sie den Kontakt bis zum ersten Signalton. Folgende Anzeige erscheint:

```
TOTAL-TOUCH TT
➔ KONFIGURATION
```

- Ziehen Sie den System-Touch ab. Folgende Anzeige erscheint:

```
ALLG. DATEN
. WEITER -AUSWAHL
```

Sie befinden sich jetzt im Konfigurationsmenü; und zwar in der ersten Spalte links in der Spalte "Allgemeine Daten".



Verfahren Sie in den einzelnen Menüpunkten gleich wie in Kapitel 6 "Konfiguration". beschrieben.



8 Störungen

Falls Sie eine Störung Ihres Bicont DTS 878 / STS 879 feststellen, suchen Sie diese in der folgenden Tabelle. Sie finden darin die Ursache und die Behebung der Störung. Bitte schauen Sie im angegebenen Kapitel nach und beachten Sie die zu Beginn des Kapitels gegebenen Warnhinweise.

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät reagiert nicht, auf der Anzeige ist nichts zu sehen.	Die Speisespannung für den Bicont DTS 878 / STS 879 fehlt.	Überprüfen Sie, ob die dem Gerät vorgeschaltete Sicherung (Sicherungsautomat) oder ein vorhandener Hauptschalter eingeschaltet ist. Andere Ursachen: Durch Fachpersonal reparieren lassen.
TOUCH UNGÜLTIG ODER DEFEKT	Touchdaten sind ungültig oder der Touch ist systemfremd.	Touch ersetzen oder beim richtigen Gerät verwenden.
KANN TOUCH NICHT LESEN → REINIGEN	Touch nicht lesbar.	Touch und Touchaufnahme am Gerät reinigen.
KANN TOUCH NICHT BESCHREIBEN	Touch nicht beschreibbar.	Touch ersetzen.
TOUCH-RESERVE =0 4.70	Eingestellte Grenze für Touch-Reserve ist erreicht oder unterschritten.	Abbuchen bis auf Null möglich, Touch aufladen.
ENDE LEBENSDAUER =0 17.30	Limite für Anzahl Buchungen ist erreicht.	Touch ersetzen.
KEIN ABBUCHEN =0 34.00	Besetzt durch anderen Benutzer.	Freigabe abwarten, erfolgt automatisch nach eingestellter Wartezeit.
FREMDER TOUCH =0 50.00	Touch ist auf Gerät nicht zugelassen.	Touch beim richtigen Gerät verwenden.

Störung	Ursache	Behebung
→DATENBANK VOLL← =0 5.00	BT-Datenbank voll.	Nicht mehr verwendete BT aus Datenbank löschen.
PRESET-TOUCH PT KEINE KOPIE MEHR	Limitierte Anzahl Kopien ist aufgebraucht.	PT neu konfigurieren.
>>SYSTEM ERROR<<	Gerät defekt.	Fachpersonal kontaktieren.
PARAMETER ERROR BITTE ÜBERPRÜFEN	Spannungsunterbruch während Konfiguration.	Konfiguration Überprüfen und mindestens einen Parameter bestätigen.
MT-DBASE LEER →MT REGISTRIEREN	Kein Master-Touch registriert	MT registrieren.
SYSTEMNUMMER = 0 →BITTE WECHSELN	Kein Abbuchen mit Systemnummer 0000'0000'0000 möglich.	Systemnummer eingeben.
ENERGIE BEZUG OHNE SCHÜTZ →MT	Gerät nach Versuchtem Energiebezug ohne Bezahlung blockiert.	Rückstellung mit grünem LT oder orangem ST.
TOUCHTYPE FALSCH KEINE FUNKTION!!	Touch-Typ nicht registrierbar.	Anderen Touch-Typ verwenden oder anderen Master-Touch verwenden.
KANN SICH NICHT SELBER REGISTER	Abbruch der Funktion. Der auslösende MT kann sich nicht selber registrieren / unregistrieren.	Funktion neu einleiten und mit korrektem Touch-Typ fortfahren.



9 Instandhaltung und Ersatzteile

9.1 Reinigung des Gerätes

Das Gerät kann äusserlich mit einem feuchten weichen Lappen gereinigt werden.



Achtung

Verwenden Sie zum reinigen des Gerätes keine scheuernden oder lösungsmittelhaltige Putzmittel..

Im Innern des Gerätes sind keine Instandhaltungsarbeiten durchzuführen.

9.2 Reinigung der Touchaufnahme

Die Touchaufnahme kann mit einem weichen feuchten Lappen gereinigt werden.

9.3 Reinigung des Touches

Der Kopf des Touches kann mit einem weichen feuchten Lappen gereinigt werden.

Vermeiden Sie es den Touch in Wasser zu tauchen.

9.4 Ersatz-Touches

Sollten Sie zusätzliche Touches benötigen oder Touches ersetzen, so wenden Sie sich an die Servicestelle.

10 Entsorgung

Im Bicont DTS 878 / STS 879 befinden sich keine gefährlichen Stoffe, die als Sondermüll entsorgt werden müssten. Somit kann das Gerät als Elektroschrott entsorgt werden.

Anhang

Berechnungsbeispiel

Die Berechnung der Preisaufteilung für Tarif Strom A und Tarif Strom B kann auf Grund der Gerätedaten in der Warendeclaration gemäss den Richtlinien des FEA (Fachverband für Elektroapparate für Haushalt und Gewerbe Schweiz) erfolgen.

Die Gerätedaten enthalten die gesamte Programmlaufzeit. Aus Energieverbrauch und Anschlusswert lässt sich die Zeit für die Heizphase annäherungsweise berechnen.

Beispiel:

Tarif Basis	10 min
Waschmaschine (Gerät 1/X):	
Tarif Strom A	CHF 0.10 / 10 min während gesamter Prog.laufzeit
Tarif Strom B	CHF 0.35 / 10 min während Heizzeit
Wäschetrockner (Gerät 2):	
Tarif Strom A	CHF 0.05 / 10 min während gesamter Prog.laufzeit
Tarif Strom B	CHF 0.30 / 10 min während Heizzeit

Abrechnung:

	Zeit min	Tarif Strom A (Pro10 min) CHF	Tarif Strom B (Pro10 min) CHF	Abrechnung
Waschmaschine (Gerät 1/X)				
Programm 60°				
Programmdauer total	60	0.10		0.60
davon Heizzeit	20		0.35	0.70
Total pro Waschprozess				1.30
Programm 95°				
Programmdauer total	90	0.10		0.90
davon Heizzeit	30		0.35	1.05
Total pro Waschprozess				1.95
Wäschetrockner (Gerät 2)				
Programmdauer total	60	0.05		0.30
davon Heizzeit	45		0.30	1.35
Total pro Trocknungsprozess				1.65

**Standard-Konfiguration**

Geräte Nr.		
allgemeine Parameter:		
Parameter	Wert	Einheit
Lade Einheit	10.00	CHF
Lade Maximum	100.00	CHF
Dialog Sprache	1 = Deutsch	
Service Zeit	0:00	h:min
System Nummer (SN)	definiert	

	Gerät 1 (X):		Gerät 2:	
Parameter	Wert	Einheit	Wert	Einheit
Buchungs-Einheit	2.00	CHF	2.00	CHF
Buchungs-Maximum	20.00	CHF	20.00	CHF
Touch Reserve	5.00	CHF	5.00	CHF
Tarif Akonto	0.00	CHF	0.00	CHF
Tarif Basis	0:10	h:min	0:10	h:min
Tarif Zeit	0.00	CHF	0.00	CHF
Tarif Strom A	0.10	CHF	0.05	CHF
Tarif Strom B	0.35	CHF	0.30	CHF
Schwelle A	0.3	A	0.3	A
Schwelle B	3.0	A	3.0	A
Türe-Ein Zeit	0:20	min:sec	0:20	min:sec
On Timeout	0:15	h:min	0:15	h:min
Off Timeout	0:10	h:min	0:10	h:min

Selbst definierte Konfiguration

Geräte Nr.		
allgemeine Parameter:		
Parameter	Wert	Einheit
Lade Einheit		CHF
Lade Maximum		CHF
Dialog Sprache		
Service Zeit		h:min
System Nummer (SN)		

Parameter	Gerät 1 (X):		Gerät 2:	
	Wert	Einheit	Wert	Einheit
Buchungs-Einheit		CHF		CHF
Buchungs-Maximum		CHF		CHF
Touch Reserve		CHF		CHF
Tarif Akonto		CHF		CHF
Tarif Basis		h:min		h:min
Tarif Zeit		CHF		CHF
Tarif Strom A		CHF		CHF
Tarif Strom B		CHF		CHF
Schwelle A		A		A
Schwelle B		A		A
Türe-Ein Zeit		min:sec		min:sec
On Timeout		h:min		h:min
Off Timeout		h:min		h:min



Bedienungsanleitungen für Elektriker, Hauswart und Mieter

Elektriker: Anleitung für die Montage- und Inbetriebsetzung, Seiten 28 bis 31.

Hauswart: Anleitung für die Person, die im Besitz des grünen Lade-Touch ist und für die Mieter die blauen Benutzer-Touches auflädt, Seiten 32 bis 35.

In dieser Anleitung sind die Touch-Operationen "Laden", "Entladen" und "Löschen" sowie die Funktion "Sprache wählen" beschrieben.

Mieter: Anleitung für Bicont STS 879, Seiten 36 bis 37.

Anleitung für Bicont DTS 878, Seiten 38 bis 39.

In diesen Anleitungen werden die Funktionen "Bezahlen mit Benutzer-Touch", "Zurückbuchen auf Benutzer-Touch" und die "Türöffnerfunktion" beschrieben. Tragen Sie Namen und Telefonnummer des Hauswartes ein, bei welchem der Benutzer-Touch wieder aufgeladen werden kann.



Anleitung für den Elektriker

Montage und Inbetriebsetzung

Auspacken des Gerätes

Der Bicont DTS 878 / STS 879 wird mit folgendem Standardzubehör geliefert:

- 4/2 Kabelverschraubungen M20
- 4 Dübel Ø 6mm
- 4 Befestigungsschrauben
- 4 Abdeckkappen
- 1 Bohrschablone
- 1 Betriebsanleitung

Kontrollieren Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden.

Befestigung

Wählen Sie den Aufstellungsort des Bühnenautomaten sorgfältig aus. Er sollte für den Benutzer zugänglich sein, in der Nähe des elektrischen Anschlusses sein und ein Bedienen und Austauschen der zu schaltenden Apparate nicht behindern. Wenn Sie den idealen Ort gefunden haben, gehen Sie folgendermassen vor:

1. Halten Sie die Bohrschablone an die Wand und markieren Sie die 4 Bohrstellen für die Befestigungsdübel.
2. Bohren Sie an den markierten Stelle für Dübel der Grösse 6 und setzen Sie die Dübel ein.



Hinweis

Entfernen Sie das Gerät vor dem Bohren. Das Gerät ist empfindlich gegenüber Staub.

3. Öffnen Sie die 4 Verschlusschrauben mit einem Schraubendreher der Grösse 4 und heben Sie den Gerätedeckel ab.

4. Brechen Sie die Vorprägungen für die Befestigungsschrauben im Gehäuseboden aus.
5. Schneiden Sie die Vorprägungen für die Kabelverschraubungen M20 an der Ober- und Unterseite des Gehäuses aus und setzen Sie die Kabelverschraubungen ein.
6. Montieren Sie das Gerät mit den 4 Schrauben an der Wand und bedecken Sie die Befestigungsschrauben mit den Abdeckkappen.

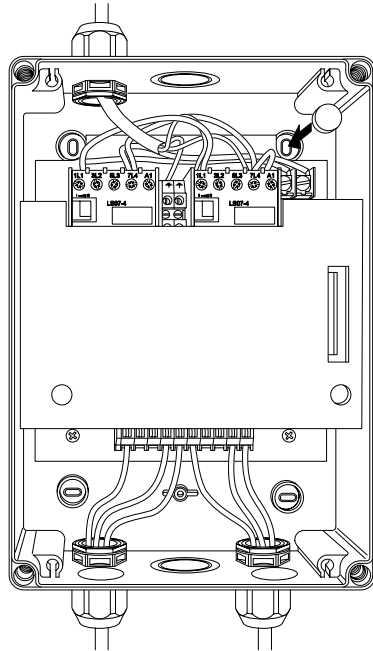


Abb. 9 Befestigung

Elektrischer Anschluss



Hinweis

Beachten Sie die Niederspannungs-Installationsverordnung (NIV).

Der Anschluss erfolgt gemäss dem Schema im Gerät.

1. Führen Sie die Netz-Zuleitung oben ein und schliessen Sie diese an den Klem-

men der Schütze an. Falls beim Bicont DTS 878 nur eine gemeinsame Zuleitung für die beiden Verbraucher besteht, erfolgt der Anschluss am rechten Schütz mit Drahtverbindung zum linken Schütz.

Die Gerätespeisung ist standardmässig auf den Schütz für Verbraucher X / 1 verdrahtet. Die Hilfsspannung muss also nicht separat angeschlossen werden.



Hinweis

Achten Sie darauf, dass sich die Gerätespeisung beim Anschliessen der Netz-Zuleitung nicht löst.

- Schliessen Sie die Verbraucher an die Ausgangsklemmen unten im Gerät an. Die schraubenlosen Klemmen eignen sich für Draht und Litzen, welche 9 bis 10mm abisoliert sein sollten. Das Öffnen der Klemmen erfolgt durch Drücken auf die von oben sichtbare Metallfeder mit einem Schraubendreher der Gösse 1.
- Stecken Sie den Gerätedeckel wieder auf das Gehäuse auf und drehen Sie die 4 Verschlusschrauben ein.
- Bei Bedarf können die beiden Verschlusschrauben oben rechts und unten links plombiert werden.

Inbetriebnahme

Nach Einschalten der Speisung erscheint in der Anzeige des Gebührenautomaten folgende Anzeige:

```
*** DTS 878 ***
Version x.xx d
```

Fahren Sie fort mit "Touch registrieren" nebenan.

Initialzustand

Falls vor der Auslieferung keine Registrierung des Gerätes erfolgt ist, wird folgende Anzeige dargestellt:



INITIAL ON

In diesem Initialzustand ist der Schütz angezogen und somit der Verbraucher unter Spannung. Dieser Zustand kann beibehalten werden, bis z.B. die Mieter im Besitz ihrer Benutzer-Touches sind.

Um aus dem Initialzustand in einen normalen Betriebszustand zu gelangen, gehen Sie folgendermassen vor:

- Schliessen Sie eine Touchaufnahme mit einem Draht oder einem Schlüssel kurz (Verbinden Sie den äusseren Ring mit der inneren Fläche).

Das Gerät antwortet zwar mit folgender Meldung und ein Fehlerlton ertönt:

```
TOUCH UNGÜLTIG
ODER DEFEKT
```

- Halten Sie die Touchaufnahme weiterhin kurzgeschlossen.

Nach ca. 10 Sekunden ertönt ein weiterer Signalton ♪ und die Anzeige wechselt auf:

```
ELEKTRONXXXX
G-NR. XXXXXX
```

- Entfernen Sie jetzt den Kurzschluss. Nach 20 Sekunden erscheint die übliche Ruhe-Anzeige

```
*** DTS 878 ***
DO. 10:20
```



Hinweis

Der Initialzustand kann nicht mehr wiederhergestellt werden.



Touch registrieren

Aus Sicherheitsgründen akzeptiert der Gebührenautomat nur Master-Touches, die im Gerät registriert wurden.

1. Als erstes müssen Sie den orangen System-Touch registrieren:
Halten Sie den orangen System-Touch in die Touchaufnahme (X / 1 oder 2). Der Touch muss dabei sowohl am äusseren Ring als auch an der inneren Fläche Kontakt haben, damit der im Touch eingebaute Chip ausgelesen werden kann.

Halten Sie diesen Kontakt bis zum ersten Signalton ♪. Folgende Anzeige erscheint:

```
SYSTEM-TOUCH ST  
REGISTRIERUNG
```

Der System-Touch ist registriert.

Die Anzeige fordert Sie auf, die anderen Master-Touches zu registrieren:

```
REGISTRIERUNG  
→TOUCH BERÜHREN←
```

2. Setzen Sie den grünen Lade-Touch bis zum ersten Signalton ♪ in die Touchaufnahme.

Die Anzeige bestätigt:

```
REGISTRIERUNG  
LT REGISTRIERT
```

3. Setzen Sie den gelben Total-Touch bis zum ersten Signalton ♪ in die Touchaufnahme.

Die Anzeige bestätigt:

```
REGISTRIERUNG  
TT REGISTRIERT
```



Hinweis

Wird ein Master-Touch bis zum zweiten Signalton in eine Touchaufnahme gesteckt, so wird die Registrierung rückgängig gemacht. Dieser Touch kann anschliessend in diesem Gerät keine Funktion mehr ausführen. Er kann aber jederzeit wieder registriert werden, nachdem mit dem Systemtouch (orange) die Registrierung aufgerufen wurde.

Übergeben Sie den System-Touch (orange), den Lade-Touch (grün) und den Total-Touch (gelb) dem Verwalter.

Die Inbetriebsetzung ist damit abgeschlossen. Änderungen in der Gerätekonfiguration und das Definieren von Abrechnungstarifen ist im Hauptteil "Benutzer" beschrieben.

Werden Ihnen Konfigurationsaufgaben zugeteilt, verlangen Sie den Hauptteil der Betriebsanleitung

Elektroschema

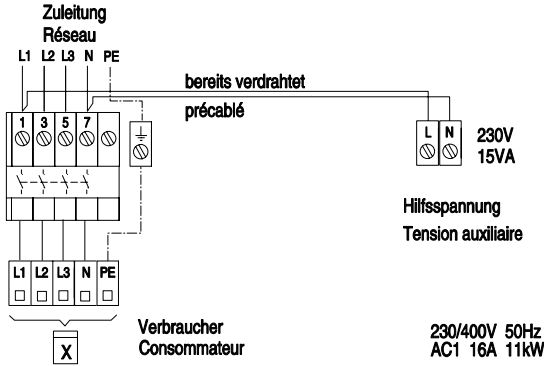


Abb. 10 Anschlussschema Bicont STS 879

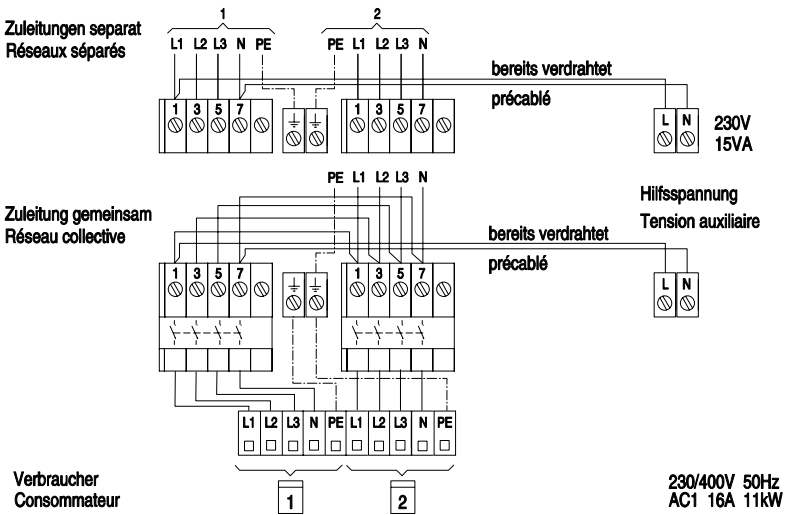


Abb. 11 Anschlussschema Bicont DTS 878



Anleitung für den Hauswart

Sie sind im Besitz des grünen Lade-Touches, mit welchem die blauen Benutzer-Touches aufgeladen werden können. Bewahren Sie diesen Touch sorgfältig auf und geben Sie ihn nie aus der Hand. Mit dem Lade-Touch können die angeschlossenen Geräte nicht betrieben werden.

Funktionen des Lade-Touches

Der Lade-Touch beinhaltet 5 Funktionen, die nacheinander aufgerufen werden können:

- Laden von Benutzer-Touch
- Entladen von Benutzer-Touch
- Löschen von Benutzer-Touch
- Laden von Benutzer-Touch auf Lademaximum
- Einstellen der Dialogsprache.

Bedienung allgemein

Kontaktieren Sie mit dem Lade-Touch die Touchaufnahme (resp. eine der beiden Touchaufnahmen beim DTS 878). Ein Signalton ♪ ertönt und die erste Funktion wird angezeigt. Wenn Sie den Lade-Touch jetzt entfernen wird diese Funktion ausgewählt. Verbleiben Sie aber mit dem Lade-Touch in der Touchaufnahme, so ertönt nach ca. 3 Sekunden ein weiterer Signalton ♪ und die nächste Funktion wird angezeigt.

Laden von Benutzer-Touch

Diese Funktion benötigen Sie, wenn Sie gegen Bargeld den Benutzer-Touch (blau) eines Mieters aufladen müssen.

1. Setzen Sie den Lade-Touch (grün) in die Touchaufnahme.

Es ertönt ein Signalton ♪ und am Gebührenautomat wird bestätigt, dass der Lade-Touch erkannt wurde. In der unteren Zeile wird die erste Funktion (Addiere zu Touch) angezeigt.

```
LADE-TOUCH    LT  
ADDIERE ZU TOUCH
```

2. Entfernen Sie den Lade-Touch (grün) aus der Touchaufnahme.

Die Funktion (Addiere zu Touch) wird angezeigt und Sie werden aufgefordert innerhalb der nächsten 10 Sekunden den Benutzer-Touch (blau) des Mieters einzusetzen.

```
ADDIERE ZU TOUCH  
→TOUCH BERÜHREN←
```



Hinweis

Haben Sie die falsche Funktion ausgewählt, kontaktieren Sie erneut mit dem Lade-Touch (grün) um den Vorgang abzubrechen und starten Sie erneut.

3. Setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) des Mieters in die Touchaufnahme und halten Sie ihn darin.

Nach dem ersten Signalton ♪ wird der momentan verbleibende Restwert auf dem Benutzer-Touch angezeigt.

⊕+	0.00
⇒⊖	1.90

Bei jedem weiteren Signalton ♪ wird eine Ladeeinheit dazugezählt.

⊕+	10.00
⇒⊖	11.90

⊕+	20.00
⇒⊖	21.90

4. Entfernen Sie den Benutzer-Touch (blau), wenn der Betrag erreicht ist, den der Mieter bezahlen wollte.



Hinweis

Wird der Benutzer-Touch bis zum Lademaximum (z.B. Fr. 100.00) aufgeladen, so wird ein zu Beginn vorhandener Restbetrag überschrieben. In diesem Fall müssen Sie den zu Beginn des Aufladens angezeigten Restwert vom Ladebetrag abziehen (z.B. Fr.100.00 – Fr. 1.90 = Fr. 98.10).

Entladen von Benutzer-Touch

Diese Funktion benötigen Sie, wenn Sie vom Benutzer-Touch (blau) eines Mieters einen Betrag entfernen müssen, weil Sie z.B. eine Ladeeinheit zuviel aufgeladen haben, oder der Mieter nicht den entsprechenden Bargeldbetrag dabei hat.

1. Setzen Sie den Lade-Touch (grün) in die Touchaufnahme und halten Sie ihn darin.

Beim **zweiten** Signalton ♪ wird die zweite Funktion (Subtrahiere von Touch) angezeigt.

LADE-TOUCH	LT
SUBTR. VON TOUCH	

2. Entfernen Sie den Lade-Touch (grün) aus der Touchaufnahme.

Die Funktion "Subtrahiere von Touch" wird angezeigt und Sie werden aufgefordert innerhalb der nächsten 10 Sekunden den Benutzer-Touch (blau) einzusetzen.

SUBTR. VON TOUCH	
→TOUCH BERÜHREN←	

3. Setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) des Mieters in die Touchaufnahme und halten Sie ihn darin.

Nach dem ersten Signalton ♪ wird der momentan verbleibende Restwert auf dem Benutzer-Touch angezeigt.

⊖-	0.00
⇒⊖	21.90

Bei jedem weiteren Signalton ♪ wird eine Ladeeinheit abgezählt.

⊖-	10.00
⇒⊖	11.90

4. Entfernen Sie den Benutzer-Touch (blau), wenn der Betrag stimmt.



Löschen von Benutzer-Touch

Diese Funktion benötigen Sie, wenn der gesamte Wert eines Benutzer-Touches (blau) auf Null gesetzt werden soll, weil z.B. der Mieter auszieht und sein Restguthaben ausbezahlt haben möchte.

- 1. Setzen Sie den Lade-Touch (grün) in die Touchaufnahme und halten Sie ihn darin.

Beim **dritten** Signalton ♪ wird die dritte Funktion (Lösche Touch !) angezeigt.



- 2. Entfernen Sie den Lade-Touch (grün) aus der Touchaufnahme.

Die Funktion "Lösche Touch !" wird angezeigt und Sie werden aufgefordert innerhalb der nächsten 10 Sekunden den Benutzer-Touch (blau) einzusetzen.



- 3. Setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) des Mieters in die Touchaufnahme und halten Sie ihn darin.

Nach dem ersten Signalton ♪ wird der momentan verbleibende Restwert auf dem Benutzer-Touch angezeigt.



Beim zweiten Signalton ♪ wird der gesamte Restwert abgezählt.



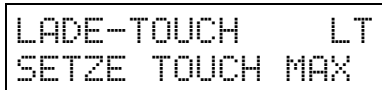
- 4. Entfernen Sie den Benutzer-Touch (blau). Der Benutzer-Touch ist jetzt leer.

Laden von Benutzer-Touch auf Maximum

Diese Funktion benötigen Sie, wenn Sie gegen Bargeld den Benutzer-Touch (blau) eines Mieters auf den möglichen Maximalbetrag aufladen müssen.

- 1. Setzen Sie den Lade-Touch (grün) in die Touchaufnahme und halten Sie ihn darin.

Beim **vierten** Signalton ♪ wird die vierte Funktion (Setze Touch Maximum) angezeigt.



- 2. Entfernen Sie den Lade-Touch (grün) aus der Touchaufnahme.

Die Funktion "Setze Touch Maximum" wird angezeigt und Sie werden aufgefordert innerhalb der nächsten 10 Sekunden den Benutzer-Touch (blau) einzusetzen.



- 3. Setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) des Mieters in die Touchaufnahme und halten Sie ihn darin.

Nach dem ersten Signalton ♪ wird der momentan verbleibende Restwert auf dem Benutzer-Touch angezeigt. Merken Sie sich diesen Wert.

⊕+	01.90
≡⊕	00.00

Beim zweiten Signalton ♪ wird der mögliche Maximalwert aufgeladen.

⊕+	100.00
≡⊕	100.00

4. Entfernen Sie den Benutzer-Touch (blau). Der Benutzer-Touch ist jetzt voll.



Hinweis

Wird der Benutzer-Touch bis zum Lademaximum (z.B. Fr. 100.00) aufgeladen, so wird ein zu Beginn vorhandener Restbetrag überschrieben. In diesem Fall müssen Sie den zu Beginn des Aufladens angezeigten Restwert vom Ladebetrag abziehen (z.B. Fr.100.00 – Fr. 1.90 = Fr. 98.10) und nur diesen Betrag dem Mieter verrechnen.

Einstellen der Dialogsprache

Diese Funktion benötigen Sie, wenn die Sprache aller Anzeigen unpassend ist und geändert werden sollte.

1. Setzen Sie den Lade-Touch (grün) in die Touchaufnahme und halten Sie ihn darin.

Beim **fünften** Signalton ♪ erscheint folgende Anzeige:

DIALOG SPRACHE
1

Beim **sechsten** Signalton ♪ erscheint folgende Anzeige in Französisch:

DIALOGUE LANGAGE
2

Beim **siebten** Signalton ♪ erscheint folgende Anzeige in Italienisch:

LINGUA DI DIALOG
3

Beim **achten** Signalton ♪ erscheint folgende Anzeige in Englisch:

DIALOG LANGUAGE
4

Anschliessend erscheint die Anzeige wieder in Deutsch

2. Entfernen Sie den Lade-Touch (grün) aus der Touchaufnahme in dem Moment, in dem die Anzeige in der richtigen Sprache erscheint.



Anleitung für den Mieter, Bicont STS 879

Ihre Waschmaschine wird über den Gebührenautomaten Bicont STS 879 betrieben. Damit Sie waschen können, benötigen Sie einen blauen Benutzer-Touch, eine Art elektronisches Portemonnaie, auf welchem ein Guthabens gespeichert ist.

Bezahlen mit Benutzer-Touch

Am Gebührenautomat erscheint die nebenstehende Anzeige:

```
*** STS 879 ***
DO. 10:20
```

1. Setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) in die Touchaufnahme X.



Es ertönt ein Signalton ♪ und am Gebührenautomat erscheint der Wert Ihres momentanen Guthabens, z.B.:

```
TOUCHWERT:
⊕ =0 20.00
```

2. Lassen Sie den Benutzer-Touch in der Touch-Aufnahme X bis zum zweiten Signalton.

Beim zweiten Signalton ♪ wird eine Buchungseinheit aus Ihrem Touch abgebucht und der Restbetrag wird angezeigt.

```
⊕ → 2.00
=0 18.00
```

Bei jedem weiteren Signalton wird eine weitere Buchungseinheit abgebucht.

```
⊕ → 4.00
=0 16.00
```



Hinweis

Sollten Sie zu viele Buchungseinheiten abgebucht haben, so können Sie diese nach dem Waschen wieder zurückbuchen.

3. Entfernen Sie den Benutzer-Touch aus der Touchaufnahme X.

Sie haben jetzt den angezeigten Betrag für das Waschen zur Verfügung.

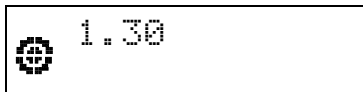
```
⊕ 4.00
```

Ihr Guthaben wird nur verbraucht so lange die Maschine läuft (dabei dreht sich das Zählerrad in der Anzeige).

Zurückbuchen auf Benutzer-Touch

Wenn nach dem Waschen in der Anzeige ein Restbetrag angezeigt wird, können Sie diesen wieder auf Ihren Touch zurückbuchen, oder für weitere Waschvorgänge verwenden.

Am Ende des Waschvorgangs bleibt ein Restbetrag für ca. 10 Minuten angezeigt.



1. Setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) in die Touchaufnahme X (auch wenn der Restbetrag nicht mehr angezeigt wird).

Beim ersten Signalton ♪ wird der Restbetrag wieder auf Ihren Touch zurückgebucht und der verbleibende Betrag wird angezeigt.



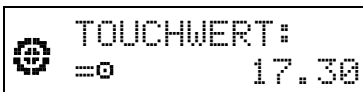
Wenn Sie den Benutzer-Touch in der Touch-Aufnahme X bis zum zweiten Signalton ♪ belassen, so wird erneut eine Buchungseinheit abgebucht in der Annahme, dass Sie erneut waschen wollen.

Türöffnerfunktion

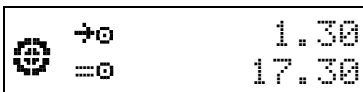
Bei verschiedenen Geräten lässt sich die Tür nur bei eingeschalteter Stromversorgung öffnen. Um den Strom für kurze Zeit einzuschalten gehen Sie folgendermassen vor:

1. Setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) in die Touchaufnahme X.

Wenn das Gerät im Ruhezustand war, wird der aktuelle Touchwert angezeigt und der Strom für einige Sekunden eingeschaltet.



Wenn ein Restwert vorhanden ist, wird dieser zurückgebucht und der Strom für einige Sekunden eingeschaltet.



Aufladen des Benutzertouches:

Wenn Sie Ihren Touch wieder aufladen möchten, wenden Sie sich bitte an:

_____ Tel. _____.

Der kleinste mögliche Auflade-Wert beträgt ____ Fr.

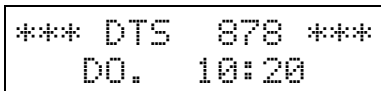


Anleitung für den Mieter, Bicont DTS 878

Die Waschmaschine und der Wäschetrockner werden über den Gebührenautomaten Bicont DTS 878 betrieben. Damit Sie waschen und trocknen können, benötigen Sie einen blauen Benutzer-Touch, eine Art elektronisches Portemonnaie, auf welchem ein Benutzerguthaben abgespeichert ist. Beide Geräte lassen sich unabhängig voneinander und auch gleichzeitig von zwei verschiedenen Mietern betreiben.

Bezahlen mit Benutzer-Touch

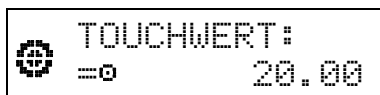
Am Gebührenautomat erscheint die nebenstehende Anzeige:



1. Wenn Sie das Gerät **1** benutzen wollen, setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) in die Touchaufnahme **1**.

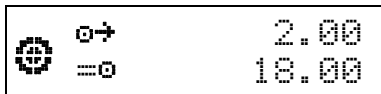


Es ertönt ein Signalton ♪ und am Gebührenautomat erscheint der Wert Ihres momentanen Guthabens, z.B.:



2. Lassen Sie den Benutzer-Touch in der Touch-Aufnahme **1** bis zum zweiten Signalton.

Beim zweiten Signalton ♪ wird eine Buchungseinheit aus Ihrem Touch abgebucht und der Restbetrag wird angezeigt.



Bei jedem weiteren Signalton wird eine weitere Buchungseinheit abgebucht.

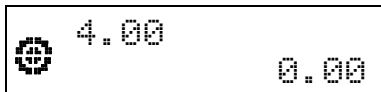


Hinweis

Sollten Sie zu viele Buchungseinheiten abgebucht haben, so können Sie diese nach dem Waschen wieder zurückbuchen.

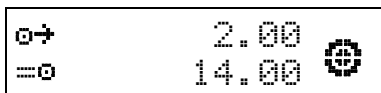
3. Entfernen Sie den Benutzer-Touch aus der Touchaufnahme **1**.

Sie haben jetzt den angezeigten Betrag für das Waschen zur Verfügung.



4. Wenn Sie das Gerät **2** benutzen wollen, setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) in die Touchaufnahme **2**.

Beim zweiten Signalton ♪ wird eine Buchungseinheit aus Ihrem Touch für das Gerät **2** abgebucht und der Restbetrag wird angezeigt.

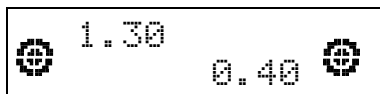


Ihr Guthaben wird nur verbraucht so lange die jeweilige Maschine läuft (dabei dreht sich das entsprechende Zählerrad in der Anzeige).

Zurückbuchen auf Benutzer-Touch

Wenn nach dem Waschen in der Anzeige ein Restbetrag angezeigt wird, können Sie diesen wieder auf Ihren Touch zurückbuchen, oder für weitere Waschvorgänge verwenden.

Am Ende des Waschvorgangs oder Trocknungsvorgang bleibt ein Restbetrag für ca. 10 Minuten angezeigt.



1. Setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) in die Touchaufnahme 1 (auch wenn der Restbetrag nicht mehr angezeigt wird).

Beim ersten Signalton ♪ wird der Restbetrag wieder auf Ihren Touch zurückgebucht und der verbleibende Betrag wird angezeigt.



Wenn Sie den Benutzer-Touch in der Touch-Aufnahme 1 bis zum zweiten Signalton ♪ belassen, so wird erneut eine Buchungseinheit abgebucht in der Annahme, dass Sie erneut waschen wollen.

2. Wiederholen Sie den Vorgang bei der Touchaufnahme 2, um auch diesen Restbetrag zurückzubuchen.

Türöffnerfunktion

Bei verschiedenen Geräten lässt sich die Türe nur bei eingeschalteter Stromversorgung öffnen. Um den Strom für kurze Zeit einzuschalten gehen Sie folgendermassen vor:

1. Setzen Sie den Benutzer-Touch (blau) in die entsprechende Touchaufnahme 1 oder 2.

Wenn das Gerät im Ruhezustand war, wird der aktuelle Touchwert angezeigt und der Strom für einige Sekunden eingeschaltet.



Wenn ein Restwert vorhanden ist, wird dieser zurückgebucht und der Strom für einige Sekunden eingeschaltet.



Aufladen des Benutzertouches:

Wenn Sie Ihren Touch wieder aufladen möchten, wenden Sie sich bitte an:

_____ Tel. _____ .

Der kleinste mögliche Wert beträgt ____ Fr.

